

Mitmachen beim Lilli-Zapf-Preis 2024: Insta-Posts "remembrance 4us"



Seid ihr 26 oder jünger?

Und wollt ihr 2024 beim Lilli-Zapf-Preis mitmachen?

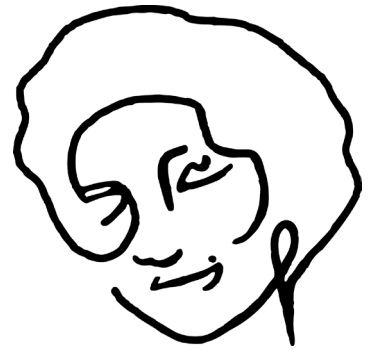
Dann erstellt einen Post für Instagram zum Thema "remembrance 4us".

Wir erwarten eine engagierte Kurz-Rede für den Instagram-Kanal der Jugendguides-Redaktion zu folgendem Thema:

Warum ist mir und uns das Erinnern an NS-Verbrechen und deren Opfer wichtig?

Jury und Preisgeld

Gewählte von Jugendvertretungen und Jugendguides jurieren eure Posts. Das Preisgeld von insgesamt 1000.- € stellt der Landkreis Tübingen zur Verfügung.



Auf einen Blick

- Erstellt eure Clips bitte für das **Smartphone im Hochformat**.
- Redet **nicht länger als 90 Sekunden**, besser nur 60 oder 30 Sekunden.
- Eure sendefähigen Beiträge könnt ihr ab sofort **bis zum 8. September 2024 per E-Mail senden an: jugendguide@kreis-tuebingen.de**
- Die Jugendguides-Redaktion veröffentlicht euren Clip auf dem Instagram-Account @jugendguidestuebingen und im Internet unter www.tuenews.history.de. Mit der Einsendung erklärt Ihr Euch mit der Veröffentlichung einverstanden.



Training fürs Influencen

Braucht ihr noch rhetorisches KnowHow für InfluencerInnen? Rhetorik-Trainer Nikos Andreadis bietet ein **kostenfreies Training** an: „**60 Sekunden reden für mehr Clicks**“. Meldet euch bei Interesse auch dazu formlos an: jugendguide@kreis-tuebingen.de

Zum lilli-Zapf-Preis

Der Preis ist nach der Tübingerin Lilli Zapf (1896–1982) benannt. Er nimmt Bezug darauf, dass Lilli Zapf einerseits in ihrem Buch „Die Tübinger Juden“ bis heute gültige erinnerungskulturelle Forschung geleistet hat. Andererseits zeigte sie bei ihrer jahrelangen Arbeit außergewöhnliche Courage in einer Zeit, die für kritisches Erinnern an NS-Verbrechen vor Ort noch wenig aufgeschlossen war.